



Wochenblatt

Informationen aus dem Seelsorgebereich
St. Johann Baptist - St. Konrad - St. Mariä Himmelfahrt - St. Marien - St. Pius X.

Nr. 12

26.03.2023

5. Fastensonntag A

Am fünften Fastensonntag sprechen die Lesungen von der Macht des Herrn über den Tod und von der Bestimmung des Menschen zur Ewigkeit. Das Evangelium berichtet uns von einem der bedeutendsten Wunder, die der Herr gewirkt hat. Im Wunder der Auferweckung des Lazarus, von dem Johannes in Kapitel 11 erzählt, wird die Macht Jesu über den Tod bestätigt. Dies ist das siebte und letzte Wunder Jesu im Johannesevangelium. Die ersten Worte dienen absichtlich dazu, den Kranken vorzustellen: Lazarus verkörpert den von der Sünde verwundeten Menschen, der dem Tod entgegengeht, es sei denn, Christus ruft ihn ins Leben zurück. Die Auferweckung des Lazarus ist nicht nur eine reale, historische Tatsache, sondern auch ein Zeichen für unsere zukünftige Auferstehung. Aber Christus ist mit seiner glorreichen Auferstehung auch der Grund für unsere Auferstehung und das Vorbild für unsere Auferstehung. In dieser Fastenzeit, wenige Tage vor dem Beginn der Karwoche, führen uns die Lesungen dieses Sonntags dazu, über unsere Notwendigkeit nachzudenken, der Sünde zu sterben, das heißt die anzulehnen und zum Leben der Gnade aufzuerstehen. Bitten wir den Herrn, dass wir diese verbleibenden Tage der Vorbereitung auf Ostern nutzen, um unsere Herzen zu Gott zu bekehren, damit wir die Gnade seiner Auferstehung empfangen können.

Kaplan Ruiz Romero

Besondere Osterbeichtzeiten

St. Mariä Himmelfahrt:

Mittwoch, 29. März, 18:30 Uhr

Jeden Sonntag, 09.00 Uhr

St. Konrad:

Donnerstag, 30. März, 18:30 Uhr

Jeden Sonntag, 09.00 Uhr

St. Johann Baptist:

Jeden Samstag, 17:00 Uhr

Samstag, 1. April, ab 16:00 Uhr

St. Pius X.:

Jeden Samstag, 16:30 Uhr

Samstag, 1. April, 16.00 Uhr

Solidarität mit den Christen im Heiligen Land

Palmsonntagskollekte 2023

Liebe Schwestern und Brüder, am Palmsonntag hören wir das Evangelium vom Einzug Jesu in Jerusalem. Auf diesem biblischen Weg ziehen auch in diesem Jahr zahlreiche Christen aus dem Heiligen Land in einer Prozession durch die Stadt. Hoffentlich können sie nach den Jahren der Einschränkungen durch die Pandemie nun wieder von Pilgern aus aller Welt begleitet werden – eine Erfahrung der Solidarität, die dringend erwünscht ist. Denn die Christen des Heiligen Landes sind eine kleine Minderheit. Im Westjordanland, in Gaza und sogar in Jerusalem

nimmt ihre Zahl kontinuierlich ab. Für die Gesellschaft, in der sie leben, sind sie jedoch von großer Bedeutung. Je nach Wohnort haben Christen jüdische oder muslimische Nachbarn. Mit dem Judentum verbindet sie die gemeinsame Hebräische Bibel, mit dem Islam die gemeinsame orientalische Kultur. In ihrem Alltag haben sie deshalb die Chance, als Vermittler in der konfliktreichen Region zu agieren. Für sich selbst aber sehen viele Christen wenig Perspektiven. Viele träumen von einem besseren Leben jenseits ihrer Heimat. Wir bitten Sie am Palmsonntag um Ihre Solidarität mit den Christen im Heiligen Land, damit sie für sich eine Zukunft sehen und bleiben. Der Deutsche Verein vom Heiligen Lande und das Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner eröffnen durch Ihre Spende den Christen vor Ort Chancen auf Bildung, soziale Teilhabe und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen sorgen für neue Perspektiven. Sie bieten nicht nur Arbeitsplätze, sondern sie unterstützen auch Kinder aus sozial schwachen Familien, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke und Migranten – darunter viele Frauen. Darüber hinaus tragen christliche Einrichtungen vielfach zur interreligiösen Friedenserziehung bei. Wir bitten Sie: Tragen

St. Johann Baptist

Normannenstr. 71

Samstag	18.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
	17.00 Uhr hl. Messe in italienischer Sprache (1. + 3. Sonntag im Monat)
Dienstag	18.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	09.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.30 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Samstag	17.00 - 17.40 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Konrad

Hatzfelder Str. 263

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
	11.30 Uhr hl. Messe für Menschen mit Behinderungen
Mittwoch	14.30 Uhr hl. Messe
Donnerstag	18.00 Uhr hl. Messe

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Mariä Himmelfahrt

Wittener Str. 75

Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe
Mittwoch	18.00 Uhr hl. Messe
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Sonntag	09.00 - 09.15 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

St. Marien

Amselstr.

Sonntag	11.00 Uhr hl. Messe
Dienstag	15.00 Uhr hl. Messe *
Freitag	18.00 Uhr hl. Messe

St. Pius X.

Liebigstr. 7

Samstag	17.00 Uhr hl. Messe
Sonntag	09.30 Uhr hl. Messe *

Beichtgelegenheit

Samstag	16.30 - 16.45 Uhr
Oder in Absprache mit den Priestern	

* nicht in den Sommer- und Herbstferien!

Sie mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende am Palmsonntag dazu bei, dass die christliche Präsenz im Heiligen Land erhalten bleibt. Herzlichen Dank!

Für das Erzbistum Köln

Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof von Köln

kfd Montagstreff

Am Montag, 27. März, lädt die kfd in St. Johann Baptist alle Frauen der Gemeinde herzlich ein zum Montagstreff um 15 Uhr ins Berliner Plätzchen. Unser Thema ist das diesjährige Hungertuch der Fastenzeit, zu dem wir Erklärung und Informationen bekommen und uns gemeinsam Gedanken machen können. Herzlich willkommen natürlich mit Kaffeetrinken.

Die Ausgewählten

Herzliche Einladung für die letzte Episode der Filmserie The Chosen am Fr, 31.03. um 19.15 Uhr im Berliner Plätzchen. Die Serie zeigt Jesus durch die Augen derer, die ihm begegnet sind und begleitet sie auf ihrem Lebensweg. Die Serie zeigt Jesus aber auch aus dem Blickwinkel derer, die Jesus ablehnen oder ihn anfeinden. Immer wieder stellt sich die Frage: Wo stehe ich denn? Wie stehe ich zu Jesus?

Palmsonntag mit der Familie

Am Palmsonntag lädt die Gemeinde und der Kindergarten St. Mariä Himmelfahrt zu einem Familiensonntag ein: er beginnt um 9.30 Uhr für die kleinen Kinder im Kindergarten mit einem Gottesdienst, für die größeren Kinder und Erwachsenen mit der heiligen Messe. Anschließend gibt es ein Frühstücksbrunch im Marienhaus. Der Vormittag endet mit einem kurzen Impuls zur Karwoche gegen 12 Uhr.

Weitere Informationen im Kindergarten oder bei Frau Trautmann.

Am Donnerstag, 30.03. basteln wir für den Gottesdienst / Die heilige Messe am 02.04. Palmstöcke mit den Kindern, auch hier eine herzliche Einladung. Bitte zum Palmstock basteln telefonisch unter der 0202/2641149 anmelden.

Buchsbaum gesucht...

... für unser diesjähriges Palmstockbasteln der Kinder und den Palmsonntag suchen wir Spenderinnen und Spender, die uns frische Buchsbäume bzw. Buchsbaumzweige spenden. Wir freuen uns riesig über Ihre Unterstützung. Bitte melden Sie sich hierzu im Pastoralbüro unter 660433.

Grundstück zu verkaufen

Der Kirchenvorstand St. Mariä Himmelfahrt hat beschlossen, ein Teilgrundstück von 1000 bis 1200 m² zum Preis von 250 Euro / m² zu verkaufen (westlicher Teil hinter dem Marienhaus, Im Kämpchen 9d).

Interessenten melden sich schriftlich bis zum 31.03.2023 beim Kirchenvorstand unter Angaben des Bauvorhaben und der gewünschten m². Postanschrift: Kirchenvorstand der Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt, Pastoralbüro, Normannenstr. 73, 42277 Wuppertal, E-Mail: pastoralbuero@barmen-nordost.de

Mein Wort zur Marktzeit

Am Mittwoch, 5. April laden wir wieder herzlich ein zur „**Bibellesung zur Marktzeit**“ um 12 Uhr im Berliner Plätzchen. Unser Gast ist diesmal Herr Bernd Schäckermann, der Leiter des CVJM Oberbarmen. Er bringt uns einen Bibeltext mit und sagt uns ein paar Worte dazu. Wir freuen uns wieder auf

eine interessante halbe Stunde mit Musik zu Beginn und am Schluss und freuen uns auch über viele Gäste.

Triduum paschale

Eine Einführung in die Karwoche und die drei österlichen Tage (Triduum paschale) gibt Dr. Werner Kleine von der City-Kirche Wuppertal am Dienstag, 28.03., um 19.15 Uhr im Berliner Plätzchen. Wir laden sehr herzlich dazu ein.

Tag des Ewigen Gebetes

Von Freitag, 21.04.2023, 18.00 Uhr bis Samstag, 22.04.2023, 18.00 Uhr wird in unserem Seelsorgebereich das Ewige Gebet stattfinden. Das heißt, die Kirche St. Konrad ist in dieser Zeit geöffnet zum stillen Gebet, zur Anbetung des Herrn und zum Lobpreis Gottes.

Das Ewige Gebet ist ein stellvertretendes Gebet zum Vater im Himmel. Zur Sicherung der Kirche ist es wichtig, dass immer zwei oder drei Personen in der Kirche anwesend sind. Überlegen Sie bitte, ob es Ihnen möglich ist, in dieser Zeit eine Stunde zu übernehmen und melden Sie sich dann bitte telefonisch im Pastoralbüro (Telefon 0202 660433), damit die Zeiten aufeinander abgestimmt werden können - Danke! Zusätzlich liegen in den Kirchen Listen aus, in denen Sie sich gern eintragen können. Rückfragen gerne an Kaplan Héctor Miranda.

Projekt Warmes Essen für alle Kinder

Unser Familienzentrum am Sedansberg, Tageseinrichtung für Kinder St. Marien möchte für jedes Kind ein warmes Mittagessen anbieten. Leider fehlt das Geld!

Gemeinsam am gedeckten Tisch sitzen, essen, ein Gespräch führen sind so unheimlich wichtig und kostbar. Die Spendengelder werden ausschließlich für die warmen Mahlzeiten, Joghurt, Getränke, frisches Obst, Rohkost und gerne auch mal ein Eis im Sommer verwendet.

Sie können dieses Projekt mit Ihren Spenden unterstützen: <https://www.betterplace.org/P120103>

Vielen herzlichen Dank!

Gottesdienste in der Kapelle des Helios Klinikum Barmen

Derzeit werden dienstags und donnerstags um 14.30 Uhr ökumenische Gottesdienste in der Kapelle gefeiert.

An den Ostertagen werden Gottesdienste am Karfreitag um 14 Uhr und am Ostersonntag um 10 Uhr gefeiert.

Am Sonntag geöffnet

Der immer am 1. Sonntag im Monat stattfindende **Gottesdienst im Berliner Plätzchen entfällt leider am So. 2. April.**

Am 1. Sonntag im Mai, am 7.5., sind wieder alle herzlich eingeladen zur „Wort Gottes-Feier“ mit Kurzpredigt, Gebet, Musik und Gespräch um 12.00 Uhr im Berliner Plätzchen.

5. Fastensonntag

Alle Texte der Heiligen Schrift und der Gebete finden Sie:

https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/index.html

